

Inhaltsverzeichnis	1
Management Komponente Nutzungshandbuch	2
Allgemeine Hinweise	2
Berichtsaufruf	2
Spezielle Detailberichte	4
Zeitreihen	4
Auswertungsbäume	5
Drop-Out Quoten für Studiengänge	7
Statistisches Konzept	7
Ergebnisanzeige pro Studiengang	10

Management Komponente Nutzungshandbuch

Allgemeine Hinweise

Mit Hilfe des Super-X Managementberichts lassen sich die Kennzahlen aufrufen und darstellen.

Berichtsaufruf

Nach dem Login finden Sie im Themenbaum unter Management den Management-Bericht:

Management-Bericht

Abfragen > Management > Management-Bericht - Bericht erstellen

* Bericht: Hochschulinterne Kennzahlen

Kennzahl: nichts gewählt

Institution: nichts gewählt

Gruppierung: nichts gewählt

* Semesterart: Wintersemester

* Jahr: 2023

Studiengang: nichts gewählt

Abschicken Zurücksetzen

Der Bericht enthält Filter auf Folgende Werte:

- Bericht (Auswahl des Berichts, der ausgegeben werden soll)
- Kennzahl (Falls gewünscht, wird nur eine bestimmte Kennzahl ausgegeben)
- Institution
- Gruppierung (In dem Bericht können Gruppierungen von Kennzahlen vorkommen. Hier kann z.B. ausgewählt werden, wenn nur die Studierenden Kennzahlen des Berichts ausgegeben werden sollen.)
- Semesterart
- Jahr
- Semester
- Studiengang

So könnte dann ein Ergebnis aussehen:

Navigation ein/aus

Hochschulinterne Kennzahlen

Bewerbungen WiSe 2023/2024

Bewerber (Köpfe)	421	
Zulassungsquote in %	43,49	
Einschreibungsquote in %		

Anfänger WiSe 2023/2024

Auslastungsquote bzw. Überbuchung		
Anfängerplätze		
Studienanfänger (Köpfe)	102	
Studienanfänger (Ersteinschreibungen)	83	
Studienanfänger allgemeine Hochschulreife	98	

Studierende WiSe 2023/2024

Studierende (Köpfe)	202	
Studierende in der Region in %	0	
HZB-Note der Studierenden gesamt	1,97	
Regelstudienzeitquote	98	

Absolventen WiSe 2023/2024

Absolventen (Fälle)	39	
Abschlussnote	2,14	
Durchschnittliche Studiendauer	2,22	
Durchschnittliche Studiendauer 3 Sem. RSZ		
Durchschnittliche Studiendauer 4 Sem. RSZ	1,40	
Durchschnittliche Studiendauer 6 Sem. RSZ	3,45	
Durchschnittliche Studiendauer 7 Sem. RSZ		

Auf der linken Seite finden Sie die Fakultäten, auf die Sie das Ergebnis einschränken können. Hier eine Erläuterung der Icons:

	Die Baum-Icons liefern eine Zeitreihe nach unterschiedlichen Auswertungsbäumen.
	Rechts können Sie mit diesem Button einen speziell zur Kennzahl erstellten Detailbericht öffnen, ggf. mit Diagramm.
	Mit dem "i"-Button können Sie für jede Kennzahl die HfSW-einheitliche Definition der Kennzahl aufrufen.

Hier z.B. der "i"-Button für die erste Kennzahl Bewerber/innen Hauptanträge:

Fenster schließen

Kennzahl **Bewerber/innen (Hauptanträge)**

Bewerber/innen (form- und fristgerechte Hauptanträge) auf Zulassung zum 1. Fachsemester

Im unteren Teil des Fensters finden Sie die Legende:

Qualität von Studium und Lehre

Betreuungsintensität I		☆☆☆	
Betreuungsintensität II		☆☆☆	
Betreuungsintensität III		☆☆☆	
Lehrkapazität der Lehrbeauftragten (Anteil)		☆☆☆	
Lehrkapazität der akademischen Mitarbeiter/innen (Anteil)		☆☆☆	
Lehrkapazität der Professor/innen (Anteil)		☆☆☆	
Drop-Out-Quote einfach	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Drop-Out-Quote einfach (Durchschn.)	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Drop-Out-Quote kumuliert	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Drop-Out-Quote kumuliert (Durchschn.)	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Erfolgsquote einfach	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Erfolgsquote einfach (Durchschn.)	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Erfolgsquote kumuliert	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Erfolgsquote kumuliert (Durchschn.)	☆☆☆☆	☆☆☆☆	📄
Absolvent/innen	☆☆☆☆	☆☆☆☆	
Durchschnittliche Studiendauer	☆☆☆☆	☆☆☆☆	

Attraktivität für den Arbeitsmarkt

Dauer der Arbeitssuche			
Einstiegsgehalt über 30.000 EUR (Anteil)			📄
Berufliche Situation angemessen (Anteil)			📄

Bericht: HfSW-Studium und Lehre ; Jahr: 2016 ; Semester: WiSe 2015/2016 ; User: hfswttest_rektor Stand: 21.04.2017

PDF Export

START Angemeldet als hfswttest_rektor Abmelden

Manche Kennzahlen gibt es semesterweise (z.B. Studierende), manche nur jahresweise (z.B. Lehrkapazität. Aus dem jeweils gewählten Semester wird auch das zugehörige Jahr ermittelt, so dass Sie z.B. bei Wahl des WS 2015/2016 das (akademische) Jahr 2016 mitwählen.

Ganz unten finden Sie noch die Möglichkeit, die obige Tabelle nach Excel oder PDF zu exportieren oder ein Lesezeichen bzw. Deeplink für die Ansicht zu erzeugen.

Sie können außerdem jede Kennzahl detaillierter auswerten.

Spezielle Detailberichte

Zeitreihen

Mit Klick auf den Baum erhalten Sie einen neuen Browser-Tab mit einer Zeitreihe. Diese stellt eine Kennzahl im Verlauf dar, entweder nach Semester oder nach Jahr. Hier das Beispiel der Bewerberstatistik:

Navigation zu anderen Kennzahlen

Aufklappen möglich

Bewerber/innen (Hauptanträge)

Ebene	Name	SoSe 2011	WiSe 2011/12	SoSe 2012	WiSe 2012/13	SoSe 2013	WiSe 2013/14	SoSe 2014	WiSe 2014/15	SoSe 2015	WiSe 2015/16
1	Alle Fachbereiche/Fakultäten										

Kennzahl: Bewerber/innen (Hauptanträge) ; Jahr: 2016 ; Semester: WiSe 2015/2016 ; Anzahl Semester: 10 ; Anzahl Jahre: 5 ; Ausgabe: nach Studiengang ; Bericht: HSW-Studium und Lehre ; Zeitraumtyp: Semester ; User: hswtest_rektor Stand: 21.04.2017

Die Kennzahl wird bis zu 10 Semester zurückverfolgt, und der Verlauf läßt sich graphisch als Diagramm ausgeben (Excel oder PDF), oder als Tabelle (Excel oder PDF).

Links können Sie direkt eine Zeitreihe zu einer anderen Kennzahl aufrufen. Die Liste entspricht der vom Hauptbericht und dient der direkten Navigation. Mit dem Ordner- Symbol können Sie die Kennzahl "aufklappen":

Ebene	Name	SoSe 2011	WiSe 2011/12	SoSe 2012	WiSe 2012/13	SoSe 2013	WiSe 2013/14	SoSe 2014	WiSe 2014/15	SoSe 2015	WiSe 2015/16
1	Alle Fachbereiche/Fakultäten										
2	Fakultät Informatik										
2	Fakultät Intern. Business										
2	Fakultät Mechanik/Elektro										
2	Fakultät MV SHA										
2	Fakultät Techn/Wirtschaft										
2	Fakultät Techn. Prozesse										
2	Fakultät Wirtsch./Verkehr										

Kennzahl: Bewerber/innen (Hauptanträge) ; Jahr: 2016 ; Semester: WiSe 2015/2016 ; Anzahl Semester: 10 ; Anzahl Jahre: 5 ; Ausgabe: nach Studiengang ; Bericht: HSW-Studium und Lehre ; Zeitraumtyp: Semester ; User: hswtest_rektor Stand: 21.04.2017

Unterhalb der Fakultäten sehen Sie die Studiengänge, auch diese lassen sich aufklappen.

Die Diagramme zum Exportieren geben aber nur die ersten beiden Ebenen aus. Bei den Tabellen können Sie wählen, ob Sie die aktuelle Aufklapp-Ansicht exportieren wollen, oder die gesamte Tabelle.

Was Sie jeweils beim Aufklappen finden wird über sog. Auswertungsbäume definiert. Dies wird im folgenden beschrieben.

Auswertungsbäume

Ein Auswertungsbaum stellt eine Kennzahl nach Hierarchieebenen bzw. Zwischensummen dar. Der Auswertungsbaum oben stellt z.B. einen Baum dar mit

- Hochschule (Ebene 1)
- Fakultät (Ebene 2)
- Studiengang (Ebene 3)



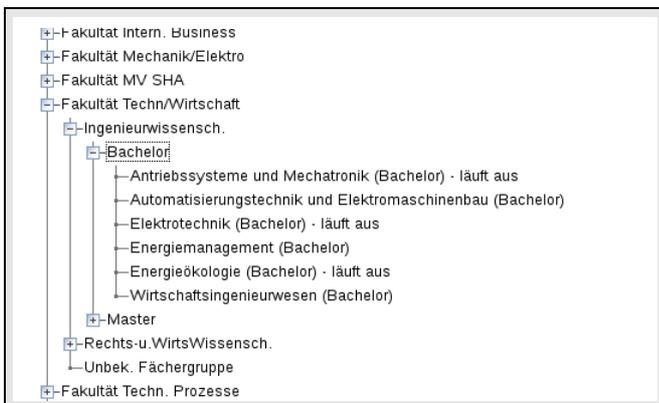
Achtung: je nach Rechten sehen Sie ggf. nur eine oder zwei Ebenen

Je nach Hochschule werden verschieden viele Auswertungs bäume angeboten. Die folgenden drei Auswertungs bäume sind an allen Hochschulen realisiert:

- Der Baum nach Fakultät und Studiengang:



- Der Baum nach Fakultät, Fächergruppe, Abschlussart und Studiengang:



- Der Baum nach Fakultät, Abschlussart und Studiengang:



Durch die Auswertungsbäume erhalten Sie jeweils unterschiedliche Zwischensummen bzw. Mittelwerte (bei Quotientenkennzahlen). Je nach Kennzahl sind die Zwischensummen bzw. Mittelwerte auch unterschiedlich "sinnvoll": eine Drop-Out-Quote ist z.B. eher auf Studiengangebene aussagekräftiger als ein Mittelwert auf Fakultäteebene.

Drop-Out Quoten für Studiengänge

Statistisches Konzept



Grundlage ist die Berechnung der Drop-Out-Quoten ist wie folgt: Für jedes Fachsemester einer jeden Kohorte des Studiengangs werden die folgenden Werte für die Studierenden benötigt:

Anfangsbestand SA_n			
Zugänge (+)	Z_n	Abbrüche (-)	AA_n
Sonstige Abgänge (-)	AS_n	Erfolgreiche Abschlüsse (-)	AE_n
Endbestand SE_n			

Diese lassen sich dann zu einer umfassenden Kohortenbetrachtung zusammenführen, aus der heraus die Drop-Out-Quoten ermittelt werden können. Dabei ist zu beachten, dass die ausgewiesenen Werte immer die Anfangsbestände plus die Zugänge umfassen (also $SA_n + Z_n$). Hier ein Beispielstudiengang mit der ersten Anfängerkohorte im SoSe 2009:

Semester	Kohorte	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS	7. FS	8. FS	> 8. FS	Kohorte
SS 2009	K11	19								2	K19
		0 1									
		0 0									
		18	0	0	0	0	0	0	0		
WS 2009/10	K10	48	18	0	0	0	0	0	0	0	K18
		0 2	0 1								
		0 0	0 0								
		46	17	0	0	0	0	0	0		
SS 2010	K9	45	46	17	0	0	0	0	0	0	K17
		0 2	1 3	6 4							
		0 0	0 0	3 0							
		43	44	16	0	0	0	0	0		
WS 2010/11	K8	57	43	44	16	0	0	0	0	0	K16
		0 3	0 4	4 3	0 5						
		0 0	0 0	3 0	0 0						
		54	39	42	11	0	0	0	0		
SS 2011	K7		54	39	42	11	0	0	0	0	K15
			2 6	2 2	0 3	1 0					
			0 0	0 0	2 0	0 0					
		0	50	39	37	12	0	0	0		
WS 2011/12	K6		0	50	39	37	12	0	0	0	K14
				0 1	0 5	0 2	0 1				
				1 0	1 0	0 0	0 0				
		0	0	48	33	35	11	0	0		
SS 2012	K5		0	0	48	33	35	11	0	0	K13
					0 5	0 4	0 1	0 0			
					1 0	0 0	0 0	0 5			
		0	0	0	42	29	34	6	0		
WS 2012/13	K4		0	0	0	42	29	34	6	0	K12
						0 2	0 0	0 0	0 0		
						1 0	0 1	0 5	0 2		
		0	0	0	0	39	28	29	4		
SS 2013	K3		0	0	0	0	39	28	29	4	K11
							0 2	0 0	0 1		
							0 0	1 2	0 12		
		0	0	0	0	0	37	25	16		
WS 2013/14	K2		0	0	0	0	0	37	25	16	K10
								0 3	0 0		
								3 0	0 5		
		0	0	0	0	0	0	31	20		
SS 2014	K1		0	0	0	0	0	0	31	20	K9
									0 1		
									1 9		
		0	0	0	0	0	0	0	20		
WS 2014/15	K0		0	0	0	0	0	0	0	20	K8
		0	0	0	0	0	0	0	0		
©DOQ _n		4,73	8,54	6,45	12,77	6,50	3,48	2,83	2,22		
©DOQ _{n kum.}		4,73	12,79	18,08	28,90	33,53	35,84	38,46	39,88		

Wenn wir die rosa hinterlegten Zellen verfolgen, sehen wir folgenden Verlauf:

- im SoSe gab es 19 Studienanfänger_innen, und direkt einen Abbruch, d.h. einen Endbestand von 18 Studierende.
- Diese 18 Studierenden wiederum sind der Anfangsbestand im WiSe 2009/10. Auch hier gab es einen Abbruch.
- Wir springen zum SoSe 2012, dort gab es die ersten 5 erfolgreichen Abschlüsse.
- Im WiSe 2012/2013, also im 8. Fachsemester (=dem letzten Semester der Regelstudienzeit), war ein

Anfangsbestand von 6 Studierenden, und 2 erfolgreiche Abschlüsse.

- Im SoSe 2013, als nach dem letzten Semester der Regelstudienzeit, verbleiben noch 4 Studierende.
- Analog werden die Kohorten des WiSe 2009/2010 etc. verfolgt.

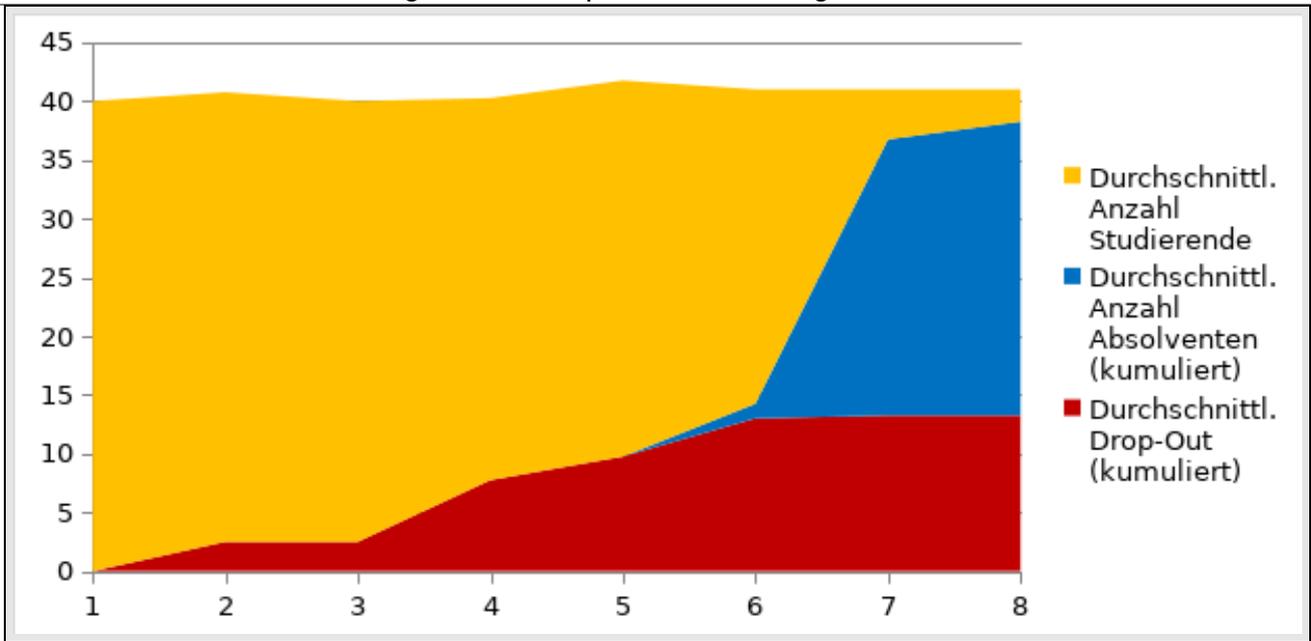
Aus den Werten lassen sich jetzt ohne weiteres sämtliche gewünschten durchschnittlichen Drop-Out-Quoten berechnen (Ermittlung über Einzelwerte, nicht über Einzelquoten):

$$\begin{aligned} \varnothing \text{DOQ}_1 &= \frac{1 + 2 + 2 + 3}{18 + 46 + 43 + 54 + 1 + 2 + 2 + 3 + 0 + 0 + 0 + 0} = \frac{8}{169} = 4,73\% \\ \varnothing \text{DOQ}_2 &= \frac{1 + 3 + 4 + 6}{17 + 44 + 39 + 50 + 1 + 3 + 4 + 6 + 0 + 0 + 0 + 0} = \frac{14}{164} = 8,54\% \end{aligned}$$

Für die kumulierten Werte im 1. und 2. Fachsemester hier das Rechenbeispiel:

$$\begin{aligned} \varnothing \text{DOQ}_{1 \text{ kum.}} &= \frac{8}{161 + 8 + 0} = \frac{8}{169} = 4,73\% \\ \varnothing \text{DOQ}_{2 \text{ kum.}} &= \frac{8 + 14}{150 + 8 + 14 + 0 + 0} = \frac{22}{172} = 12,79\% \end{aligned}$$

Die kumulierten Verläufe können dann wie folgt visualisiert werden:



Ergebnisanzeige pro Studiengang

Im Hauptbericht wählen Sie einen Studiengang und den Zeitraum aus (z.B. WiSe 2016/2017), und erhalten dann die Kennzahlen zur Drop-Out Quote:

Drop-Out-Quote einfach ⓘ	0,00	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Drop-Out-Quote einfach (Durchschn.) ⓘ	0,00	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Drop-Out-Quote kumuliert ⓘ	22,95	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Drop-Out-Quote kumuliert (Durchschn.) ⓘ	27,15	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Erfolgsquote einfach ⓘ	100,00	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Erfolgsquote einfach (Durchschn.) ⓘ	100,00	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Erfolgsquote kumuliert ⓘ	77,05	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details
Erfolgsquote kumuliert (Durchschn.) ⓘ	72,85	👤 👤 👤 👤 👤 👤	Details

Mit Klick auf den "Details"-Button erhalten Sie eine Tabelle für die Herleitung der Quote, hier z.B. DOQ kum= 22,95

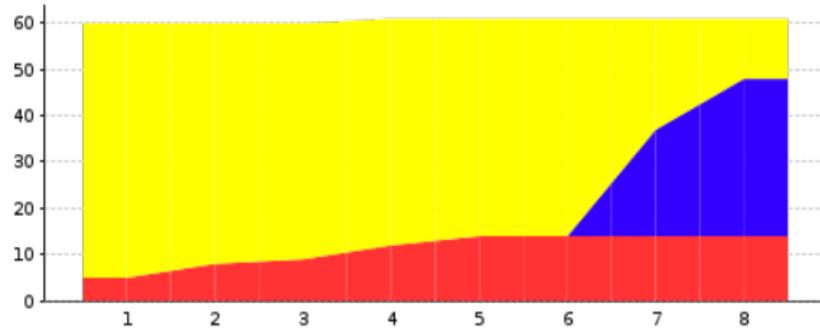
Hochschule (Testsystem)

Drop-out Quoten pro Studiengang
 Start 21.04.2017
Fakultät Wirtschaft
Gebäudemanagement (Bachelor)

Anzahl berücksichtigte Kohorten	Fachsemester	Semester	Studierende					Drop-Out-Quote		Erfolgsquote	
			Anfangsbestand	Bestandsveränderungen	Abbrüche	Erfolgreiche Abschlüsse	Endbestand	einfach	kumuliert	einfach	kumuliert
1	1	SoSe 2013	61,00	-1,00	5,00	0,00	55,00	8,33	8,33	91,67	91,67
1	2	WiSe 2013/2014	55,00	0,00	3,00	0,00	52,00	5,45	13,33	94,55	86,67
1	3	SoSe 2014	52,00	0,00	1,00	0,00	51,00	1,92	15,00	98,08	85,00
1	4	WiSe 2014/2015	51,00	1,00	3,00	0,00	49,00	5,77	19,67	94,23	80,33
1	5	SoSe 2015	49,00	0,00	2,00	0,00	47,00	4,08	22,95	95,92	77,05
1	6	WiSe 2015/2016	47,00	0,00	0,00	0,00	47,00	0,00	22,95	100,00	77,05
1	7	SoSe 2016	47,00	0,00	0,00	23,00	24,00	0,00	22,95	100,00	77,05
1	8	WiSe 2016/2017	24,00	0,00	0,00	11,00	13,00	0,00	22,95	100,00	77,05

Die Tabelle verfolgt die Studienverläufe für 8 Fachsemester, dies ist die Voreinstellung für Bachelor Studiengänge. Bei Master-Studiengängen liegt die Grenze bei 5 Semestern. Wenn wir das WiSe 2016/2017 nehmen, dann wäre also die Anfängerkohorte vom SoSe 2013 passend. Wir starten mit einem Anfangsbestand von 61 Studierenden, nach 8 Fachsemestern verbleiben noch 13 Studierende, bei 34 Absolventen. So erhalten wir nach obiger Formel eine Drop-Out Quote von 22,95. Der Bericht bietet auch Durchschnittswerte für 4 Anfängerkohorten.

Unter der Tabelle erhalten Sie auch ein Diagramm:



■	Durchschnittl. Drop-Out (kumuliert)	■	Durchschnittl. Anzahl Absolventen (kumuliert)	■	Durchschnittl. Anzahl Studierende
---	-------------------------------------	---	---	---	-----------------------------------

FS	1	2	3	4	5	6	7	8
DQQ n %	8,33	5,45	1,92	5,77	4,08	0,00	0,00	0,00
DQQ n kum. %	8,33	13,33	15,00	19,67	22,95	22,95	22,95	22,95
EQ n %	91,67	94,55	98,08	94,23	95,92	100,00	100,00	100,00
EQ n kum. %	91,67	86,67	85,00	80,33	77,05	77,05	77,05	77,05

Das Diagramm zeigt die kumulierten Studienverläufe, und darunter noch einmal die einzelnen Quoten.